

4. Lehr- und Lernhilfen

In diesem Kapitel werden Lernkarten und Leitfragenkataloge zum Erwerb textsortenspezifischer Kenntnisse und textanalytischer Verfahren, zum Erwerb von Schreibkompetenzen und zur Unterstützung eines ersten Textverstehens vorgestellt und ihre Funktionen und Möglichkeiten des unterrichtlichen Einsatzes erläutert.

Die Lernkarten sind als **Orientierungskarten** konzipiert, die einen **Überblick** darüber vermitteln, welche zentralen Aspekte beim Umgang mit verschiedenen Textsorten und beim Schreiben durch die Kompetenzvorgaben der Kernlehrpläne berücksichtigt werden müssen (auch um zukünftig den Anforderungen der Prüfungen in Klasse 10 zu entsprechen).

Die Lernkarten sind **Instrumente für die Entwicklung von Unterricht**. Ziel standardorientierter Unterrichtsentwicklung ist es, Kompetenzerwerb zu ermöglichen und durch kumulativen Erwerb zu sichern, sodass die Schülerinnen und Schüler die geforderten Kompetenzen am Ende der Klasse 10 selbstständig nachweisen können. Die Lernkarten haben **Analysecharakter** und geben **Orientierung über das zu Lernende**.

Sie können

- bei der Planung von Unterricht eine Orientierung geben über die Komplexität der Aufgaben und Anforderungen,
- eine Leitlinie sein für einen Unterricht, der bereits in der Klasse 5 mit der Förderung der Kompetenzen beginnt, die am Ende der Klasse 10 nachgewiesen werden müssen. So können Kompetenzen zielgerichtet erworben, kumulativ aufgebaut und zu verfügbarem Wissen und Können vernetzt werden,
- eine verbindliche Grundlage für die Kommunikation von Lehrenden und Lernenden sein, wenn es gilt, die Anforderungen in Aufgaben transparent zu machen und sich Rechenschaft über mögliche Lösungen zu geben,
- Grundlage sein für eine kompetenzorientierte Diagnose und die Entwicklung von lerngruppenbezogenen bzw. individuellen Förderschwerpunkten.

Die Komplexität der mit den Kompetenzen beschriebenen Anforderungen macht es erforderlich, dass die Kompetenzen in Teilaufgaben erworben und gesichert werden müssen. Um dabei isoliertes und wenig lernförderndes Vorgehen zu verhindern, kann durch die den Lernzusammenhang kennzeichnenden Lernkarten die Funktion jeder Teilleistung jeweils im komplexen Ganzen verortet werden.

Wichtig ist, dass der unterrichtliche Einsatz und der Umgang mit den Lernkarten (und den nachfolgend beschriebenen Leitfragen) Teil eines Lernprozesses sind: Der Umgang mit den Lernkarten versteht sich nicht von selbst, sondern muss gelernt und geübt werden.

Eher kontraproduktiv für das Lernen wäre es, den Schülerinnen und Schülern in oder vor Überprüfungssituationen jeweils die passende Lernkarte zur Verfügung zu stellen, die die Komplexität der Anforderungen beschreibt und zugleich als Basis für eine defizitorientierte Beurteilung der Leistungen dient (im Sinne einer Drohung: Das alles müsst ihr können).

Gegen ein solches Vorgehen sprechen folgende Gründe:

- Schülerinnen und Schüler haben in Überprüfungssituationen selten genug Zeit für solch umfangreiche Be- und Überarbeitungen aller Aspekte der Aufgabe, wie die Lernkarten sie aufführen.
- Die Lernkarten sind überaus differenziert und decken umfassend mögliche Aspekte ab. Eine konkret gestellte Aufgabe fordert aber keinesfalls die vollständige, evtl. sogar schematische Abarbeitung des gesamten Repertoires, sondern erfordert sowohl individuelle, intuitive Zugänge als auch Schwerpunktsetzungen.

- Die Fülle der aufgeführten Aspekte bei der Bearbeitung von Aufgaben könnte Schülerinnen und Schüler eher verunsichern, wenn sie nicht sicher wissen, welche Anforderungen sich dahinter verbergen. Diese Klarheit muss der Unterricht vorher herstellen.

Die Lernkarten sind in erster Linie als Orientierung für den Unterrichtenden gedacht, der über die Schwerpunktsetzung entscheidet und prüft, ob in seinem Unterricht alle wesentlichen Aspekte thematisiert wurden.

Doch können Lernkarten auch in den Händen von Schülerinnen und Schülern nützlich sein, wenn während des Lernprozesses immer wieder auf sie rekurriert wird. Damit ermöglichen sie es den Schülerinnen und Schülern, sich über ihre Lernhandlungen zu vergewissern mit dem Ziel, das Gelernte zu integrieren, es damit besser zu verstehen und zu behalten, das Lernen zu überwachen, es zu überprüfen und sich auf den Verlauf des Lernens zurückbesinnen zu können.

Die mit den Lernkarten korrespondierenden **Leitfragen** bieten eine Ergänzung aus der Schülerperspektive. Hier werden die Aspekte aus den Lernkarten in verständliche Schülerfragen umgesetzt, die das Schülerhandeln leiten können. Wie für die Lernkarten gilt auch hier, dass es nicht um Vollständigkeit geht, sondern dass je nach Aufgabe eine Fokussierung und kompetente Auswahl der zielführenden Fragen erforderlich ist.

Die Leitfragen können

- mit den Schülern und Schülerinnen gemeinsam über einen längeren Zeitraum entwickelt werden,
- eine verbindliche Grundlage für die Kommunikation von Lehrenden und Lernenden sein, wenn es gilt, mögliche Zugänge transparent zu machen,
- in konkreten Unterrichtssituationen von den Lernenden mit der Fragestellung genutzt werden: „Welche Frage/welches Verfahren kann mir an dieser Stelle nutzen?“,
- eine Orientierung geben für die Entwicklung von lerngruppenbezogenen bzw. individuellen Förderschwerpunkten in funktionalen Zusammenhängen.

Beide Materialien – Lernkarten und Leitfragen – sind zudem von der Lerngruppe wie vom Unterrichtenden zur gemeinsamen Planung und Reflexion von Unterricht zu nutzen.



Überblick über Lernkarten und Leitfragenkataloge zum Erwerb textsortenspezifischer Kenntnisse und textanalytischer Verfahren

- 4.1.1 Lernkarte zur Analyse eines lyrischen Textes
- 4.1.2 Leitfragen für die Analyse eines lyrischen Textes
- 4.1.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines lyrischen Textes

- 4.2.1 Lernkarte zur Analyse eines dramatischen Textes
- 4.2.2 Leitfragen für die Analyse eines dramatischen Textes
- 4.2.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines dramatischen Textes

- 4.3.1 Lernkarte zur Analyse eines epischen Textes
- 4.3.2 Leitfragen für die Analyse eines epischen Textes
- 4.3.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines epischen Textes

- 4.4.1 Lernkarte zur Analyse eines argumentierenden Textes
- 4.4.2 Leitfragen für die Analyse eines argumentierenden Textes
- 4.4.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines argumentierenden Textes

- 4.5.1 Lernkarte zur Analyse eines informierenden Sachtextes
- 4.5.2 Leitfragen für die Analyse eines informierenden Sachtextes
- 4.5.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines informierenden Sachtextes

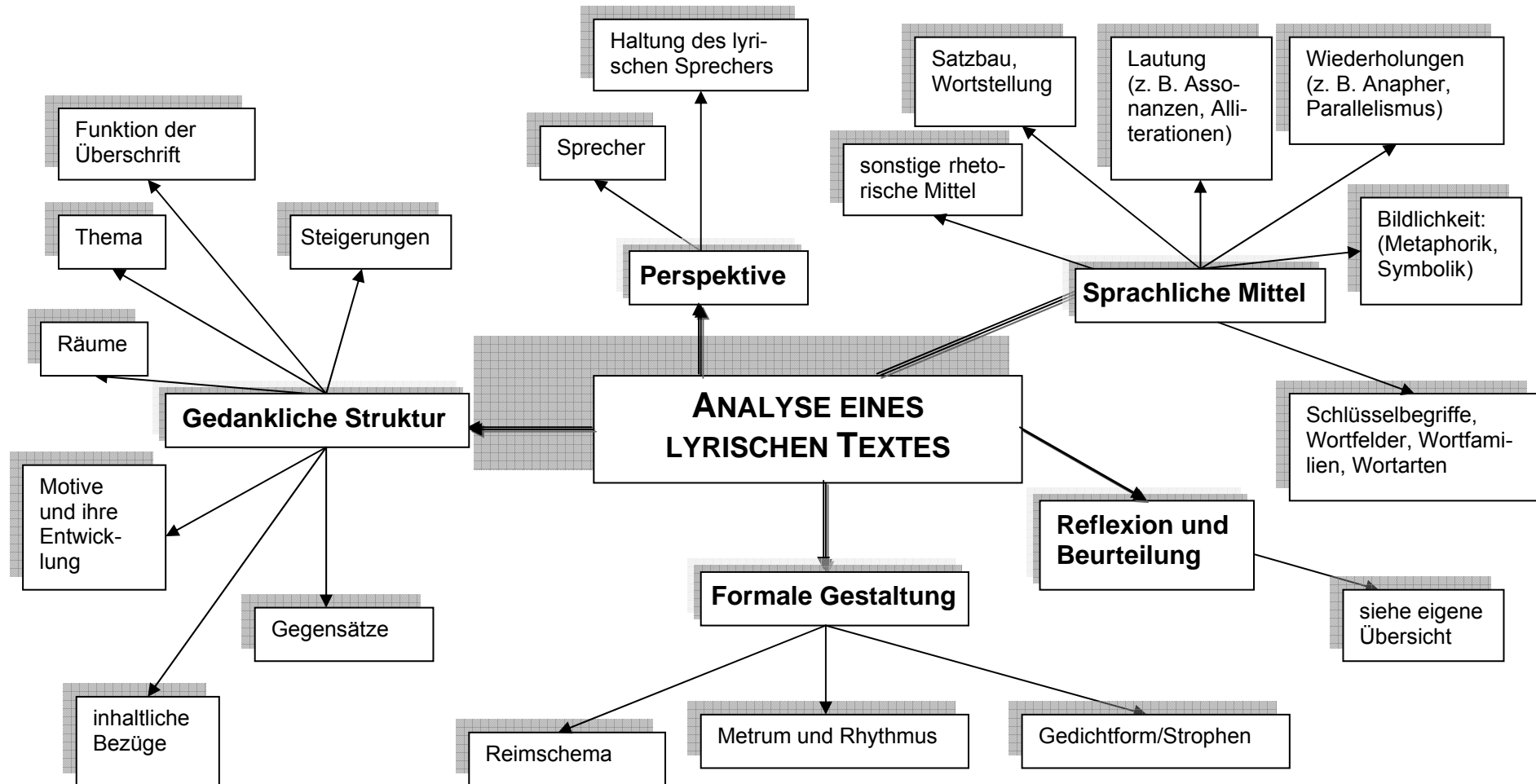
- 4.6 Lernkarte zur Reflexion und Beurteilung fiktionaler Texte

- 4.7 Lernkarte zur Reflexion und Beurteilung von Sachtexten

- 4.8 Lernkarte zur Unterstützung eines ersten Textverstehens

4.1.1 Lernkarte zur Analyse eines lyrischen Textes

Hinweis: Die dargestellten Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Aspekte ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.



4.1.2 Leitfragen für die Analyse eines lyrischen Textes

Hinweis: Die nachstehenden Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Fragestellungen ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Form des Gedichtes	<ul style="list-style-type: none"> ● Wie ist die Gedichtform? ● Wie sind die Strophen aufgebaut? ● Welches Reimschema liegt vor? ● Welches Metrum liegt vor?
Gedankliche Struktur des Gedichtes	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche Funktion hat die Überschrift? ● Wie wird das Thema ausgeführt? ● Wie sind die inhaltlichen Bezüge zwischen den Strophen? ● Wie ist die Entwicklung der Gedanken? Gibt es z. B. Steigerungen, Gegensätze? ● Wie wird der Raum beschrieben? ● Welche Motive gibt es? Wie entwickeln sie sich?
Perspektive	<ul style="list-style-type: none"> ● Wer ist die Sprecherin bzw. der Sprecher? ● Welche Haltung zeigt das lyrische Ich/die lyrische Sprecherin bzw. der lyrische Sprecher (z. B. Nähe, Distanz)?
Sprachliche Mittel	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche Schlüsselbegriffe, Wortfelder, Wortfamilien, Wortarten fallen auf? ● Was fällt am Satzbau, an der Wortstellung auf? ● Welche Besonderheiten im Bereich der Laute gibt es? ● Welche rhetorischen Figuren gibt es? ● Welche Konnotationen wecken die Bilder?



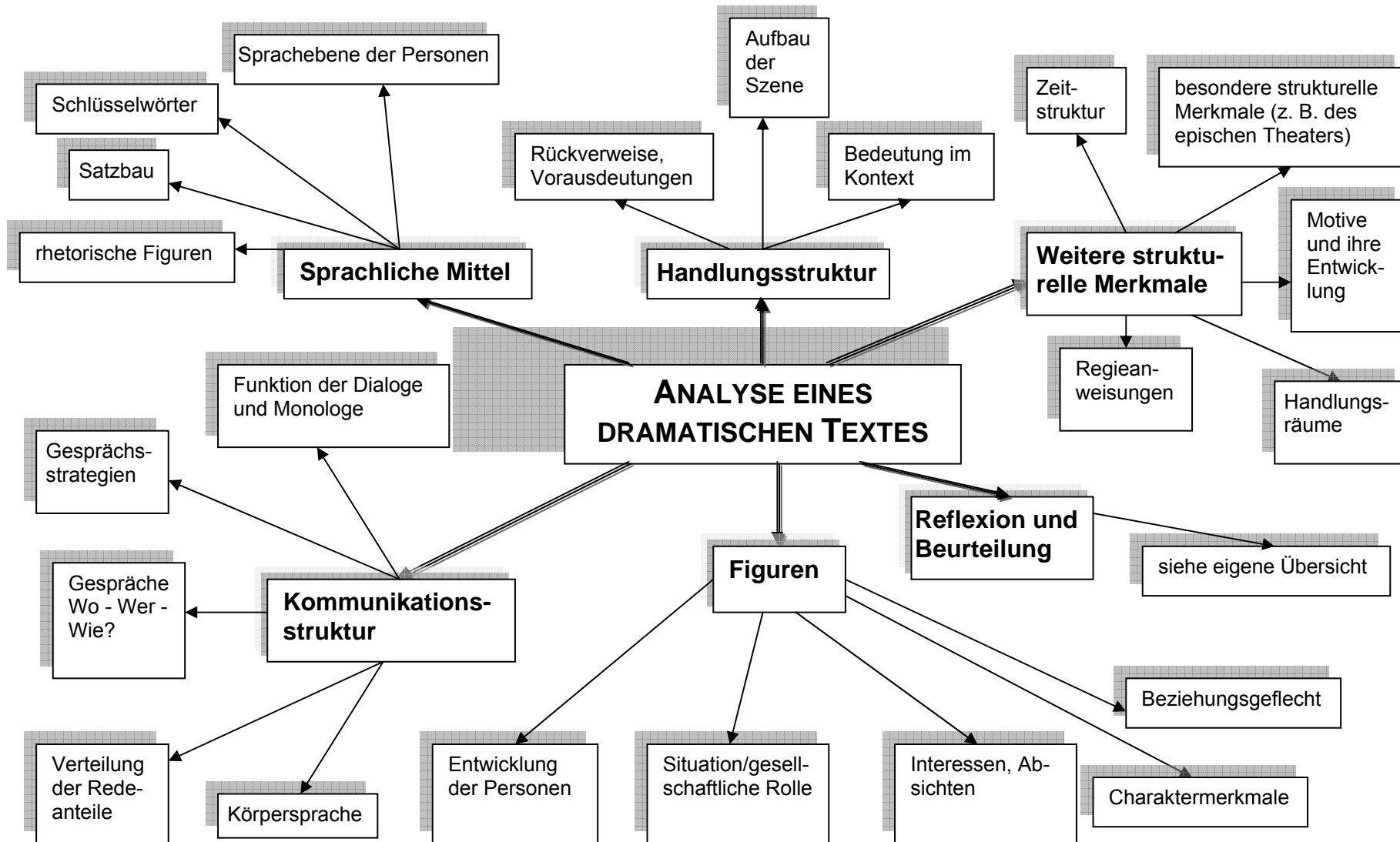
4.1.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines lyrischen Textes

Es müssen die Fragen ausgewählt werden, die bei der Reflexion und Beurteilung des **vorliegenden** Textes fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Bezüge zum Kontext	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Bezüge zur Autorin bzw. zum Autor und zum literaturgeschichtlichen Hintergrund lassen sich herstellen?
Bedeutung	<ul style="list-style-type: none"> • Wie ist die Bedeutung des Gedichtes für die zeitgenössischen Leserinnen/Leser und Zuschauerinnen/Zuschauer? • Welche Bedeutung hat das Thema? • Wie wirkt das Gedicht auf die heutigen Leserinnen/Leser und Zuschauerinnen/Zuschauer? • Welche gesellschaftliche Funktion hat(te) das Gedicht?
Beurteilung	<ul style="list-style-type: none"> • Welche Gestaltungsmittel machen das Gedicht interessant?

4.2.1 Lernkarte zur Analyse eines dramatischen Textes

Hinweis: Die dargestellten Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Aspekte ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.



4.2.2 Leitfragen für die Analyse eines dramatischen Textes

Hinweis: Die nachstehenden Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Fragestellungen ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Handlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> ● Wie ist die Szene aufgebaut? ● Welche Bedeutung hat die Szene im Kontext? ● Welche Funktion hat die Szene für die Struktur des Dramas? ● Gibt es Rückverweise oder Vorausdeutungen?
Weitere strukturelle Merkmale	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche besonderen strukturellen Merkmale (z. B. des epischen Theaters) gibt es? ● Wie ist die Zeitstruktur? ● Welche Funktion haben die Handlungsräume? ● Welche Bedeutung haben die Regieanweisungen? ● Welche Motive gibt es? Wie entwickeln sie sich?
Figuren	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche typischen Charaktermerkmale gibt es? ● Wie ist das Beziehungsgeflecht? ● Zeigen die Personen eine Entwicklung? Welche? ● In welcher Situation befinden sich die Figuren? Welche gesellschaftliche Rolle nehmen sie ein? ● Verfolgen die Personen bestimmte Interessen, Absichten? Wenn ja, welche?
Kommunikationsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche Funktion haben die Dialoge und Monologe? ● Wie, wann und wo sprechen die Personen miteinander? ● Wie sind die Redeanteile verteilt? ● Welche Argumentations- oder andere Strategien (z. B. Verhüllungen, Anspielungen) verwenden die Personen? ● Gibt es auffällige Sprechhandlungen (z. B. bitten, befehlen, schimpfen)? ● Was lässt sich aus der Körpersprache erschließen? Welche Bedeutung haben in diesem Zusammenhang die Regieanweisungen?
Sprachliche Mittel	<ul style="list-style-type: none"> ● Wie ist die Sprachebene der verschiedenen Personen? ● Welche Wörter/Schlüsselwörter werden verwendet? ● Welche Auffälligkeiten im Satzbau gibt es? ● Welche rhetorischen Figuren fallen auf?



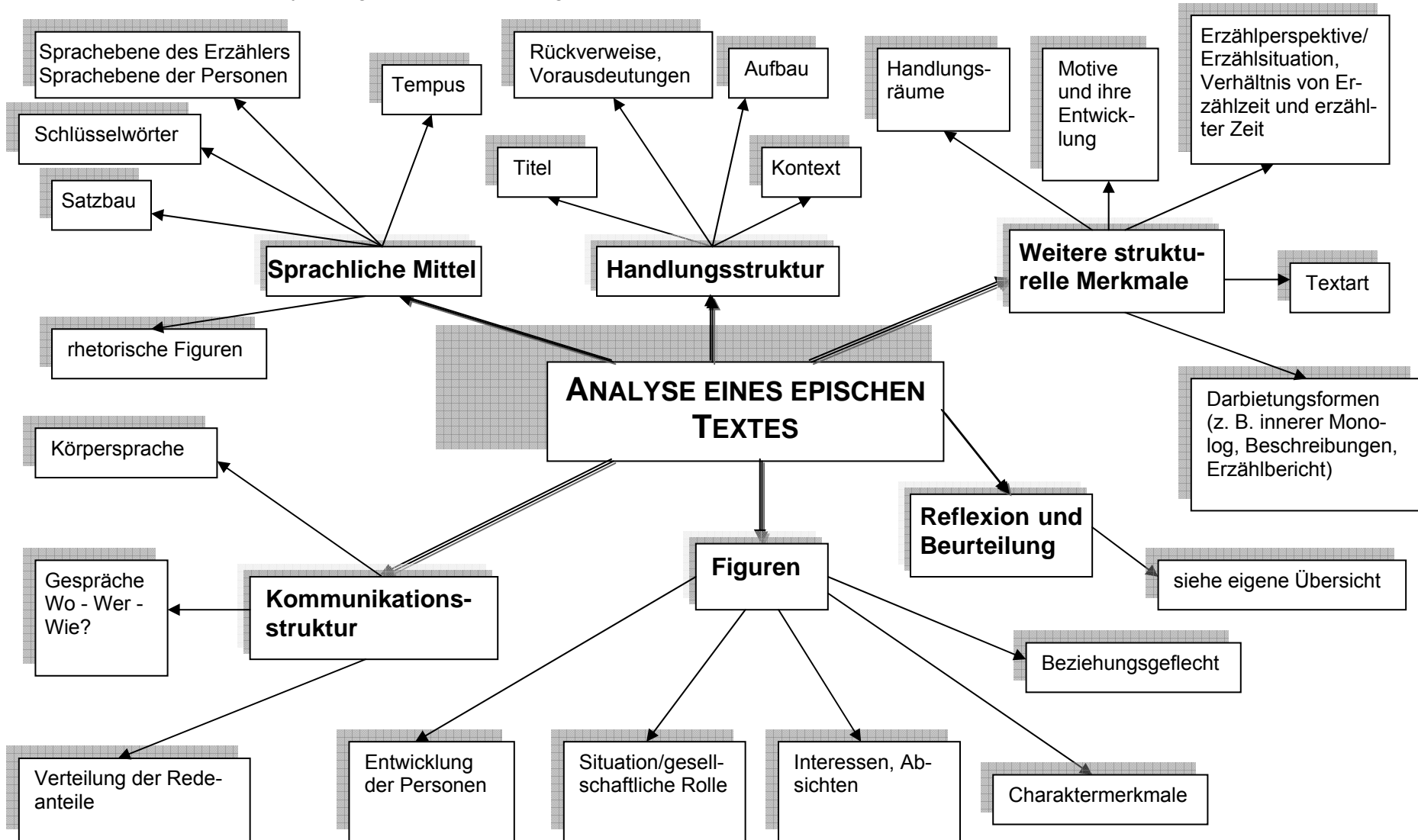
4.2.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines dramatischen Textes

Es müssen die Fragen ausgewählt werden, die bei der Reflexion und Beurteilung des **vorliegenden** Textes fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Bezüge zum Kontext	<ul style="list-style-type: none">• Welche Bezüge zur Autorin bzw. zum Autor und zum literaturgeschichtlichen Hintergrund lassen sich herstellen?
Bedeutung	<ul style="list-style-type: none">• Wie ist die Bedeutung des Dramas für die zeitgenössischen Leserinnen/Leser und Zuschauerinnen/Zuschauer?• Welche Bedeutung hat das Thema?• Wie wirkt das Drama auf die heutigen Leserinnen/Leser und Zuschauerinnen/Zuschauer?• Welche gesellschaftliche Funktion hat(te) das Drama?
Beurteilung	<ul style="list-style-type: none">• Welche Gestaltungsmittel machen das Drama interessant?• Wie beurteile ich das Verhalten der Personen?

4.3.1 Lernkarte zur Analyse eines epischen Textes

Hinweis: Die dargestellten Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Aspekte ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.



4.3.2 Leitfragen für die Analyse eines epischen Textes

Hinweis: Die nachstehenden Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Fragestellungen ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Handlungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> ● Wie ist der Text/Textauszug aufgebaut? ● Bei einem Textauszug: Welche Bedeutung hat der Auszug im Kontext? ● Bei einem Textauszug: Gibt es Rückverweise oder Vorausdeutungen? ● Welchen Bezug hat der Titel zum Text(auszug)?
Weitere strukturelle Merkmale	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche Textart liegt vor? Gibt es Signale für diese Textart? ● Wie ist das Erzählverhalten/die Erzählperspektive? ● Welche Darbietungsformen (z. B. innerer Monolog, Beschreibungen, Erzählbericht) gibt es? ● Welche Handlungsräume gibt es? ● Welche Motive gibt es? Wie entwickeln sich die Motive? ● Wie ist das Verhältnis von Erzählzeit und erzählter Zeit?
Figuren	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche typischen Charaktermerkmale gibt es? ● Wie ist das Beziehungsgeflecht? ● Zeigen die Personen eine Entwicklung? Welche? ● In welcher Situation befinden sich die Figuren? Welche gesellschaftliche Rolle nehmen sie ein? ● Verfolgen die Personen bestimmte Interessen, Absichten? Wenn ja, welche?
Kommunikationsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> ● Wo gibt es Gespräche im Text? Wer spricht miteinander? ● Wie sprechen die Personen miteinander? ● Wie sind die Redeanteile verteilt? ● Was lässt sich aus der Körpersprache erschließen?
Sprachliche Mittel	<ul style="list-style-type: none"> ● Wie ist die Sprachebene der Erzählerin bzw. des Erzählers? ● Wie ist die Sprachebene der Personen in Dialogen? ● Welches Tempus wird verwendet? ● Welche Wörter/Schlüsselwörter werden verwendet? ● Welche Auffälligkeiten im Satzbau gibt es? ● Welche rhetorischen Figuren fallen auf?



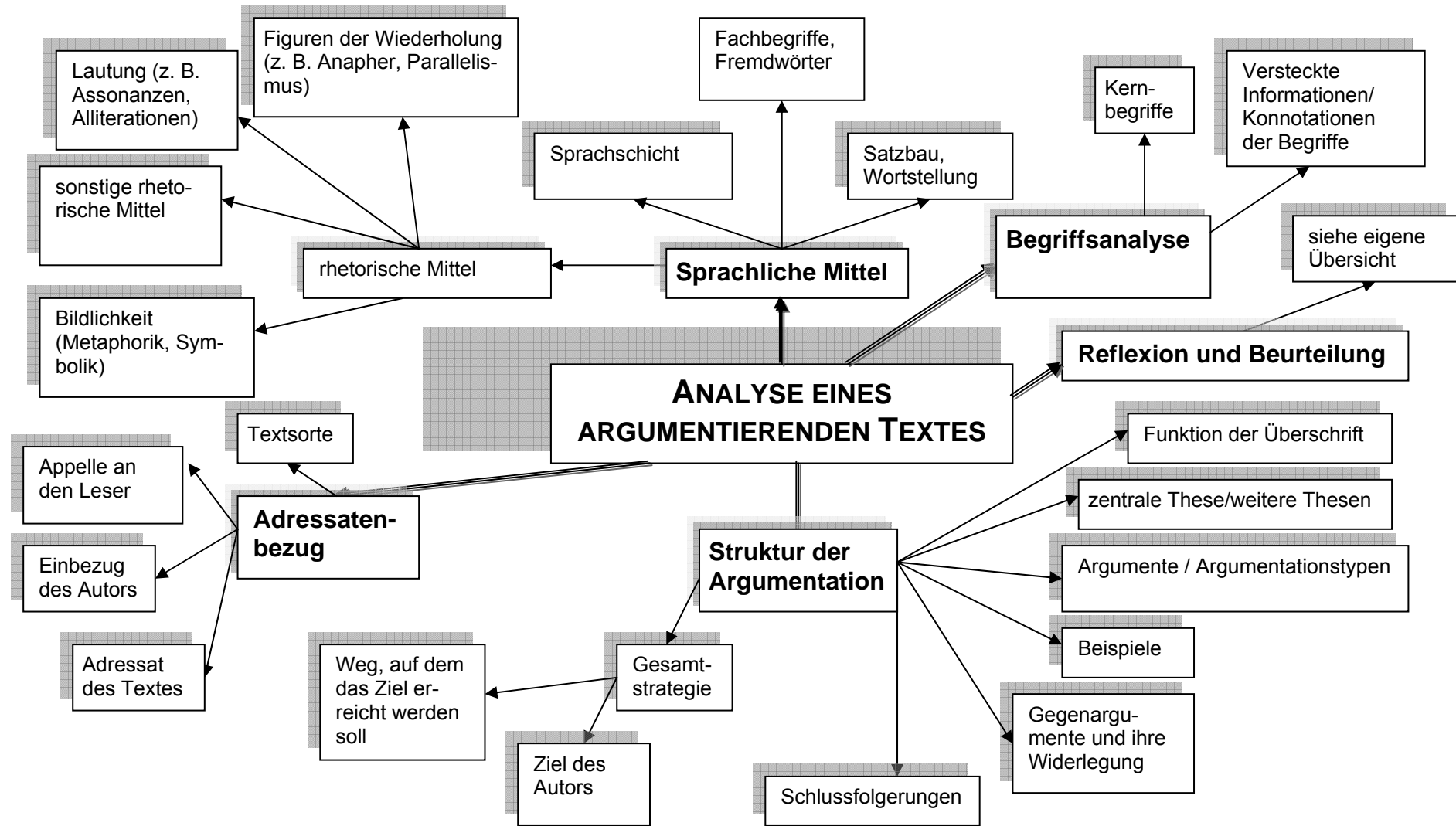
4.3.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines epischen Textes

Es müssen die Fragen ausgewählt werden, die bei der Reflexion und Beurteilung des **vorliegenden** Textes fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Bezüge zum Kontext	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche Bezüge zur Autorin bzw. zum Autor und zum literaturgeschichtlichen Hintergrund lassen sich herstellen?
Bedeutung	<ul style="list-style-type: none"> ● Wie ist die Bedeutung des Textes für die zeitgenössischen Leserinnen/Leser und Zuschauerinnen/Zuschauer? ● Welche Bedeutung hat das Thema? ● Wie wirkt der Text auf die heutigen Leserinnen/Leser und Zuschauerinnen/Zuschauer? ● Welche gesellschaftliche Funktion hat(te) der Text?
Beurteilung	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche Gestaltungsmittel machen den Text interessant? ● Wie beurteile ich das Verhalten der Personen?

4.4.1 Lernkarte zur Analyse eines argumentierenden Textes

Hinweis: Die dargestellten Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Aspekte ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.



4.4.2 Leitfragen für die Analyse eines argumentierenden Textes

Hinweis: Die nachstehenden Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Fragestellungen ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Struktur der Argumentation	<ul style="list-style-type: none"> ● Was ist das Ziel der Autorin bzw. des Autors? ● Welche Gesamtstrategie ist zu erkennen? ● In welchen Schritten geht die Autorin bzw. der Autor vor? Wann endet ein Gedanke und beginnt ein neuer? ● Wie sind die Schritte miteinander verknüpft? ● Welche Funktion hat die Überschrift? ● Was ist die zentrale These des Textes? Welche weiteren Thesen lassen sich herausarbeiten? ● Welche Argumente/Argumentationstypen benutzt sie/er? ● Welche Schlussfolgerungen zieht sie/er? ● Welche Gegenargumente nennt sie/er, die sie/er widerlegt? ● Wo zeigen sich Widersprüche? ● Welche Beispiele gibt sie/er? ● Welche Funktion haben ggf. Zitate?
Struktur der Begriffe	<ul style="list-style-type: none"> ● Was sind die Kernbegriffe des Textes? ● Welche versteckten Informationen lassen sich aus Begriffen erschließen? Welche Konnotationen ermöglichen die Begriffe?
Sprachliche Mittel	<ul style="list-style-type: none"> ● Mit welchen sprachlichen Mitteln (z. B. Konjunktionen) wird der Sachzusammenhang dargestellt? ● Welche Besonderheiten beim Satzbau fallen auf? ● Welche Sprachschicht wird gewählt? Welche Fachbegriffe, Fremdwörter gibt es? ● Wie ist der Adressatenbezug (Personalpronomen)? ● Welche rhetorischen Figuren benutzt die Autorin bzw. der Autor (Bilder, Figuren der Wiederholung, sonstige rhetorische Figuren)?
Adressatenbezug	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche Textsorte liegt vor? Gibt es Signale für diese Textsorte? ● Wie ist der Adressatenbezug? Wo appelliert die Autorin der Autor an die Leserinnen und Leser? ● Wo bezieht die Autorin bzw. der Autor sich selbst mit ein (Personalpronomen)?



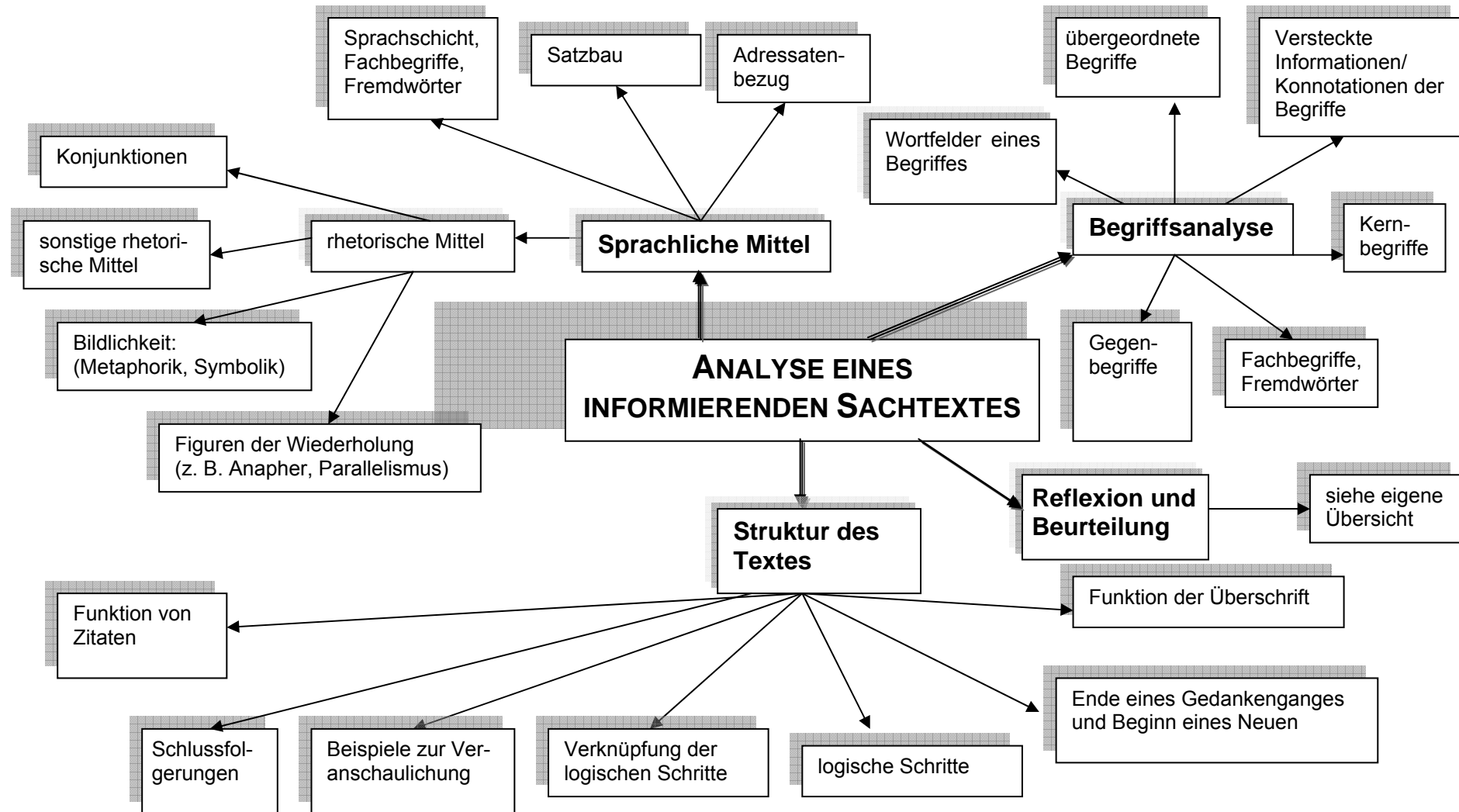
4.4.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines argumentierenden Textes

Es müssen die Fragen ausgewählt werden, die bei der Reflexion und Beurteilung des **vorliegenden** Textes fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Beurteilung	<ul style="list-style-type: none">• Welche Argumente sind überzeugend oder nicht überzeugend?• Inwiefern überzeugt die Argumentationsstruktur oder auch nicht?• Wie lässt sich die sprachliche Gestaltung des Textes beurteilen?• Welche Bedeutung hat der Text vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen und Einstellungen?
Schlussfolgerungen, Weiterentwicklung	<ul style="list-style-type: none">• Welche einfachen oder komplexen Schlussfolgerungen können aus dem Text gezogen werden, die nicht im Text stehen? („Wenn das so ist, dann ...“)• Wie lassen sich die Informationen des Textes mit dem schon vorhandenen Wissen verbinden?• Welche Bedeutung haben sie im größeren Zusammenhang?• Welche Hypothesen lassen sich bilden, die über den Text hinausgehen?• Wie können die Gedanken des Textes weiterentwickelt werden?

4.5.1 Lernkarte zur Analyse eines informierenden Sachtextes

Hinweis: Die dargestellten Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Aspekte ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.



4.5.2 Leitfragen für die Analyse eines informierenden Sachtextes

Hinweis: Die nachstehenden Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Fragestellungen ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Struktur des Textes	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche Funktion hat die Überschrift? ● In welchen logischen Schritten geht der Text vor? Wann endet ein Gedanke/logischer Schritt und beginnt ein neuer? ● Wie sind die logischen Schritte miteinander verknüpft? ● Wo werden Aussagen gemacht und wo werden Beispiele gegeben um die Aussagen zu veranschaulichen? ● Welche Funktion haben ggf. Zitate? ● Welche Schlussfolgerungen werden im Text gezogen?
Struktur der Begriffe	<ul style="list-style-type: none"> ● Was sind die Kernbegriffe des Textes? ● Welche übergeordneten Begriffe zu einzelnen Sachverhalten/zentralen Aspekten gibt es? ● Welche Wortfelder, -familien, Spezifizierungen eines Begriffes, welche Gegenbegriffe fallen auf? ● Welche Begriffe lassen sich miteinander vergleichen? ● Welche versteckten Informationen lassen sich aus Begriffen erschließen? Welche Konnotationen ermöglichen die Begriffe? ● Welche Kerngedanken ergeben sich aus den Begriffen?
Sprachliche Mittel	<ul style="list-style-type: none"> ● Mit welchen sprachlichen Mitteln (z. B. Konjunktionen) wird der Sachzusammenhang dargestellt? ● Welche Besonderheiten beim Satzbau fallen auf? ● Welche Sprachschicht wird gewählt? Welche Fachbegriffe, Fremdwörter gibt es? ● Wie ist der Adressatenbezug (Personalpronomen)? ● Welche rhetorischen Figuren benutzt die Autorin bzw. der Autor (Bilder, Figuren der Wiederholung, sonstige rhetorische Figuren)?

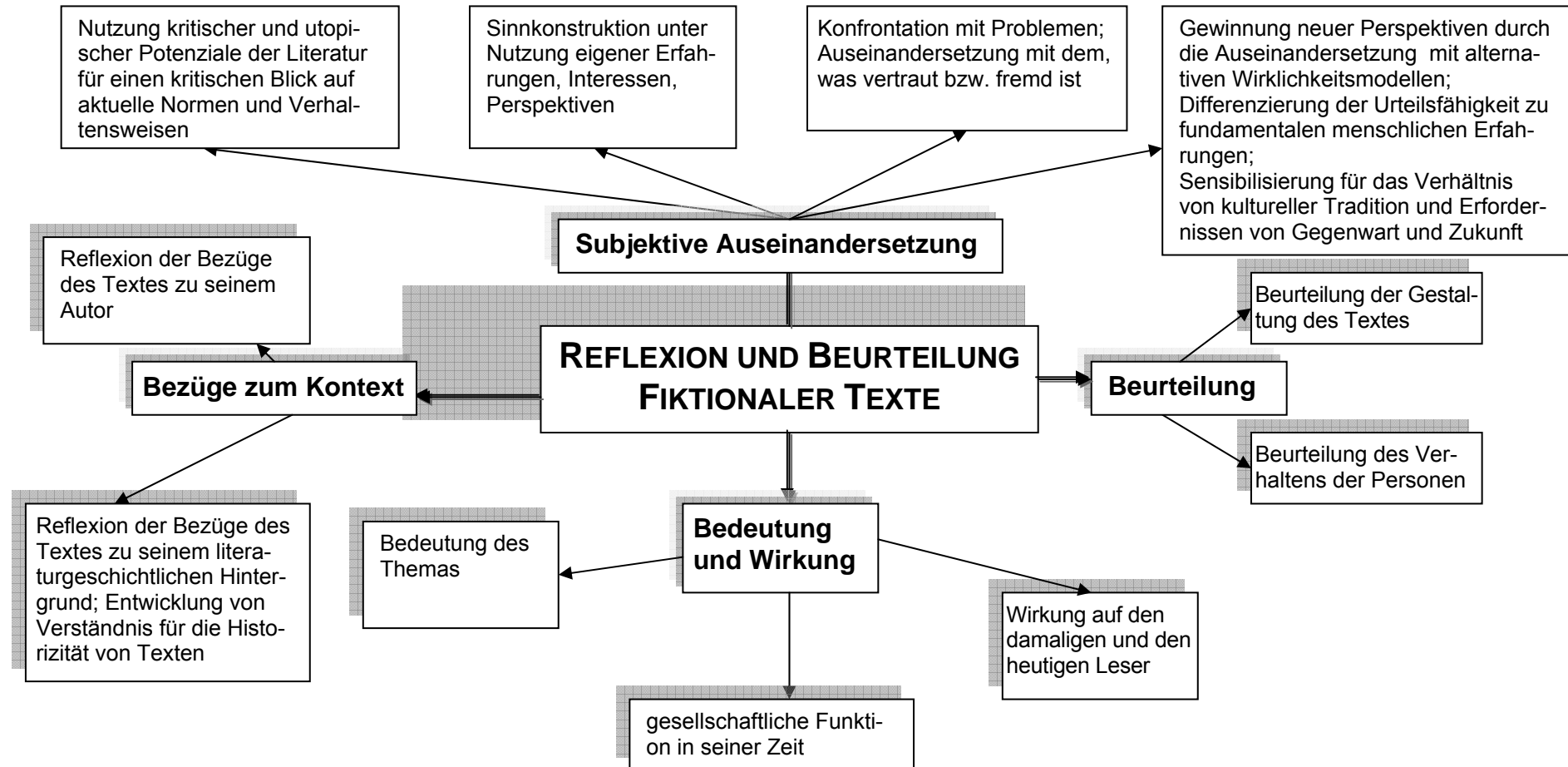
4.5.3 Leitfragen zur Reflexion und Beurteilung eines informierenden Sachtextes

Es müssen die Fragen ausgewählt werden, die bei der Reflexion und Beurteilung des **vorliegenden** Textes fruchtbar sind.

Zu folgenden Aspekten müssen die Schülerinnen und Schüler Aussagen formulieren können:	Diese Fragestellungen helfen ihnen dabei:
Beurteilung	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche wesentlichen Informationen fehlen? ● Welche Informationen sind falsch? ● Wie stimmig ist der Gesamtzusammenhang? ● Inwiefern ist die Darstellung der Informationen gut verständlich?
Schlussfolgerungen, Weiterentwicklung	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche einfachen oder komplexen Schlussfolgerungen können aus dem Text gezogen werden, die nicht im Text stehen? („Wenn das so ist, dann ...“) ● Wie lassen sich die Informationen des Textes mit dem schon vorhandenen Wissen verbinden? ● Welche Bedeutung haben sie im größeren Zusammenhang? ● Welche Hypothesen lassen sich bilden, die über den Text hinausgehen? ● Wie können die Gedanken des Textes weiterentwickelt werden?

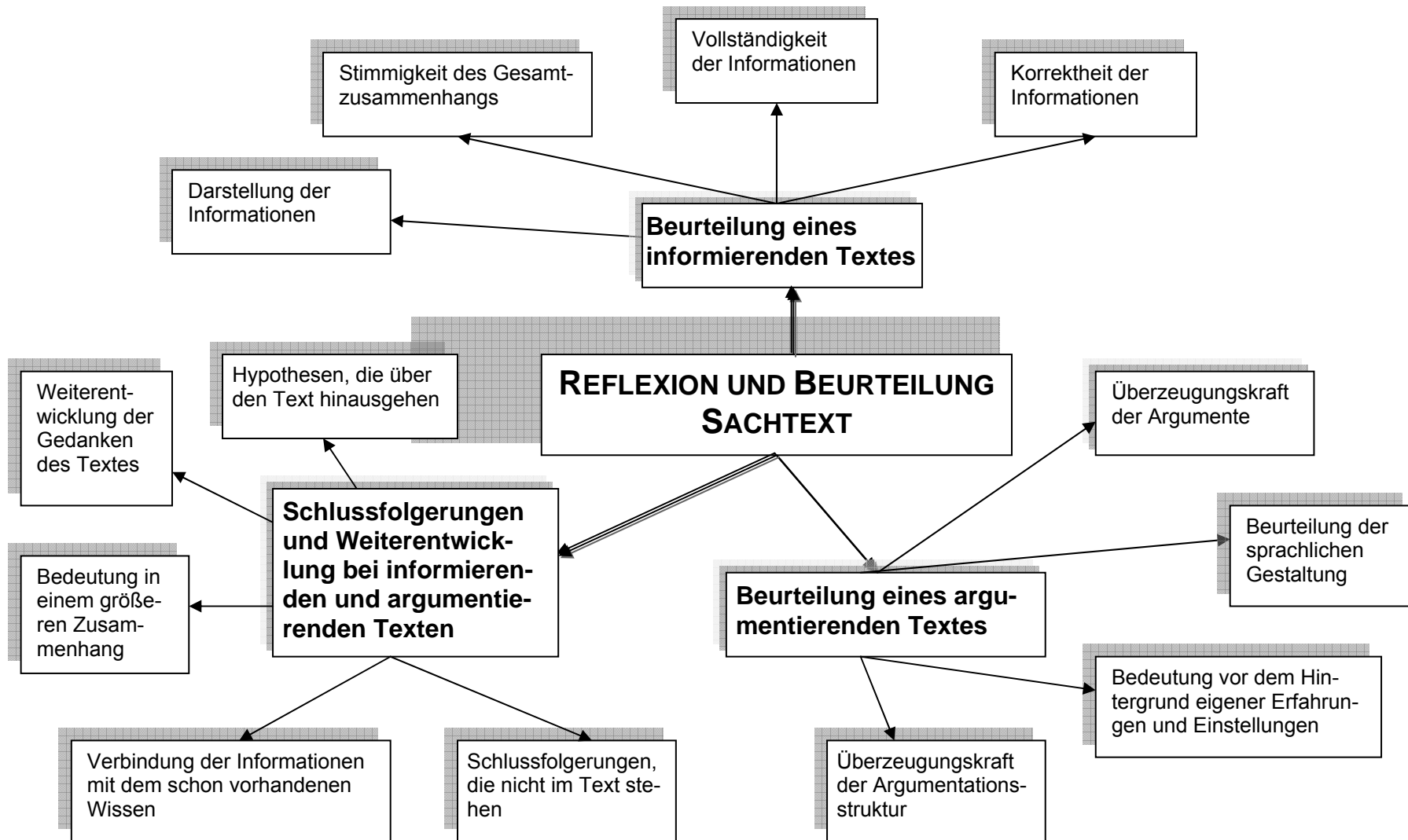
4.6 Lernkarte zur Reflexion und Beurteilung fiktionaler Texte

Hinweis: Die dargestellten Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Aspekte ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.

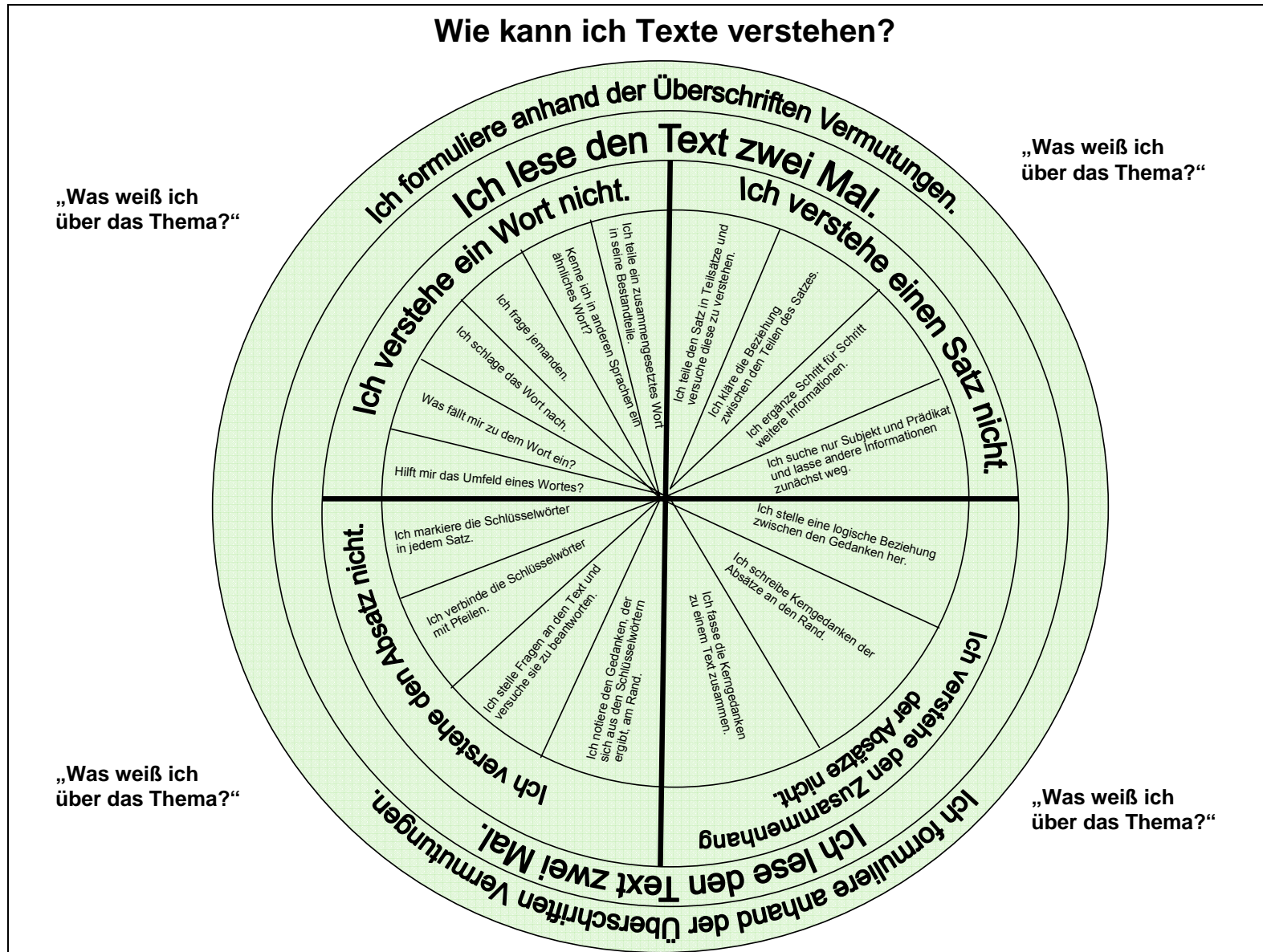


4.7 Lernkarte zur Reflexion und Beurteilung von Sachtexten

Hinweis: Die dargestellten Aspekte müssen **immer** im Hinblick auf ihre Funktion untersucht werden. Es müssen die Aspekte ausgewählt werden, die für die konkrete Analyseaufgabe und den vorliegenden Text fruchtbar sind.



4.8 Lernkarte zur Unterstützung eines ersten Textverstehens



Überblick über Lernkarten und Leitfragen zum Erwerb von Schreibkompetenzen und zur Unterstützung eines ersten Textverstehens

Vor dem Hintergrund der jüngeren Schreibforschung lässt sich definieren, was unter dem Begriff **Schreibkompetenz** eigentlich verstanden werden soll. Hier wird von der folgenden **Arbeitsdefinition** ausgegangen:

Schreibkompetenz ist die zielgerichtete Fähigkeit, Texte herzustellen, indem das Schreiben **fortlaufend** und **bewusst** durch die folgenden Elemente **gesteuert** wird:

- die **thematischen** und **kommunikativen Ziele**,
- die gesammelten und geordneten **Sachverhalte**,
- das Wissen um die **Prozess-Schritte** des Schreibens,
- die Auswahl angemessener **Schreibstrategien**,
- die Kenntnis geeigneter **Textmuster**,
- die Beherrschung spezieller **Prozeduren** und **kooperativer Arbeitsweisen**.

Im weiteren Sinne entspricht diese Definition den Kompetenzaussagen in den Kernlehrplänen.

4.9.1 Lernkarte zum prozessorientierten Schreiben

4.9.2 Leitfragen beim prozessorientierten Schreiben

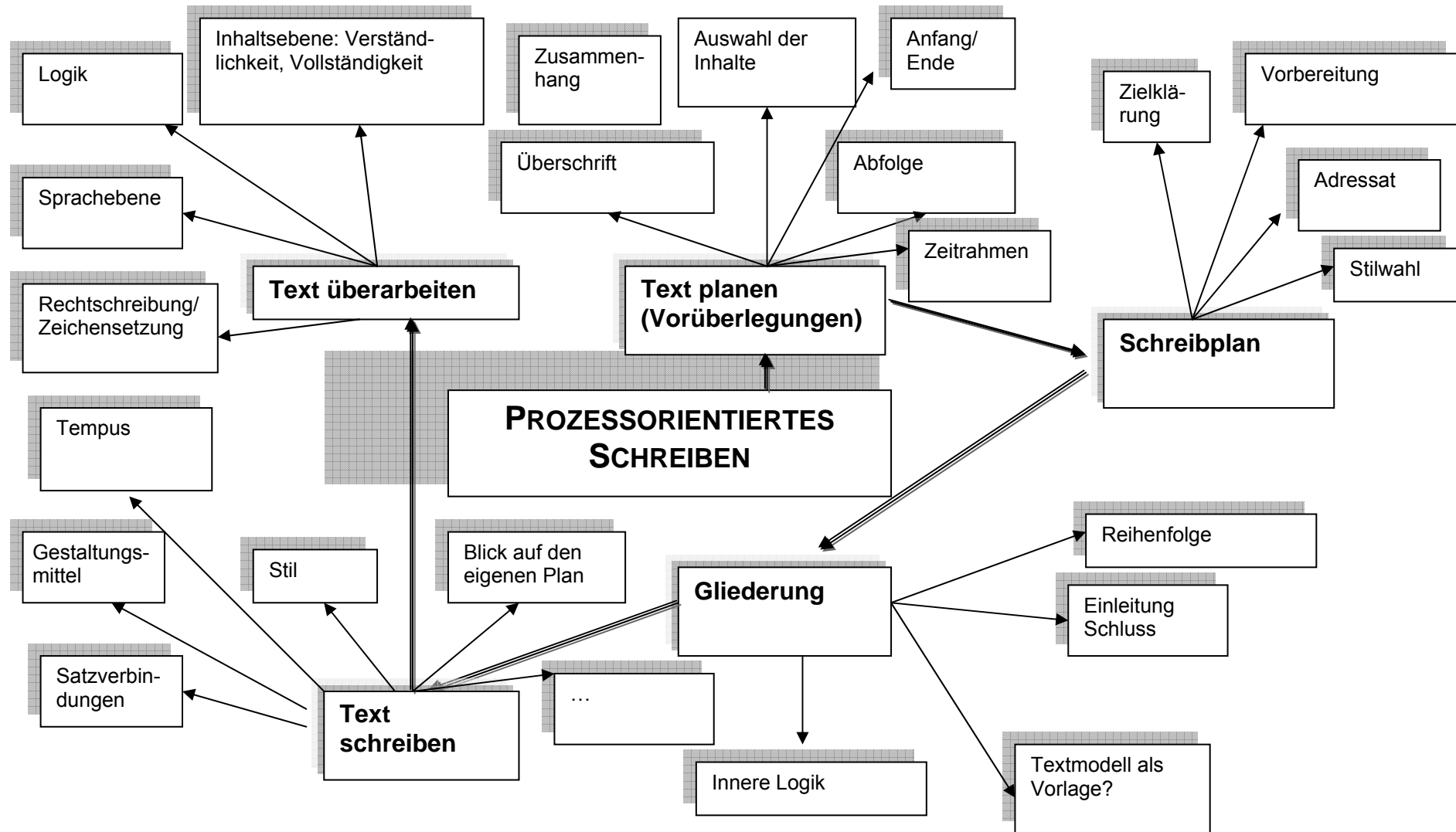
4.10.1 Lernkarte zum Schreiben eines argumentierenden Textes

4.10.2 Leitfragen beim Schreiben eines argumentierenden Textes

4.11 Lernkarte zum Schreiben eines analysierenden Textes

4.12 Leitfragen beim Schreiben eines analysierenden Textes

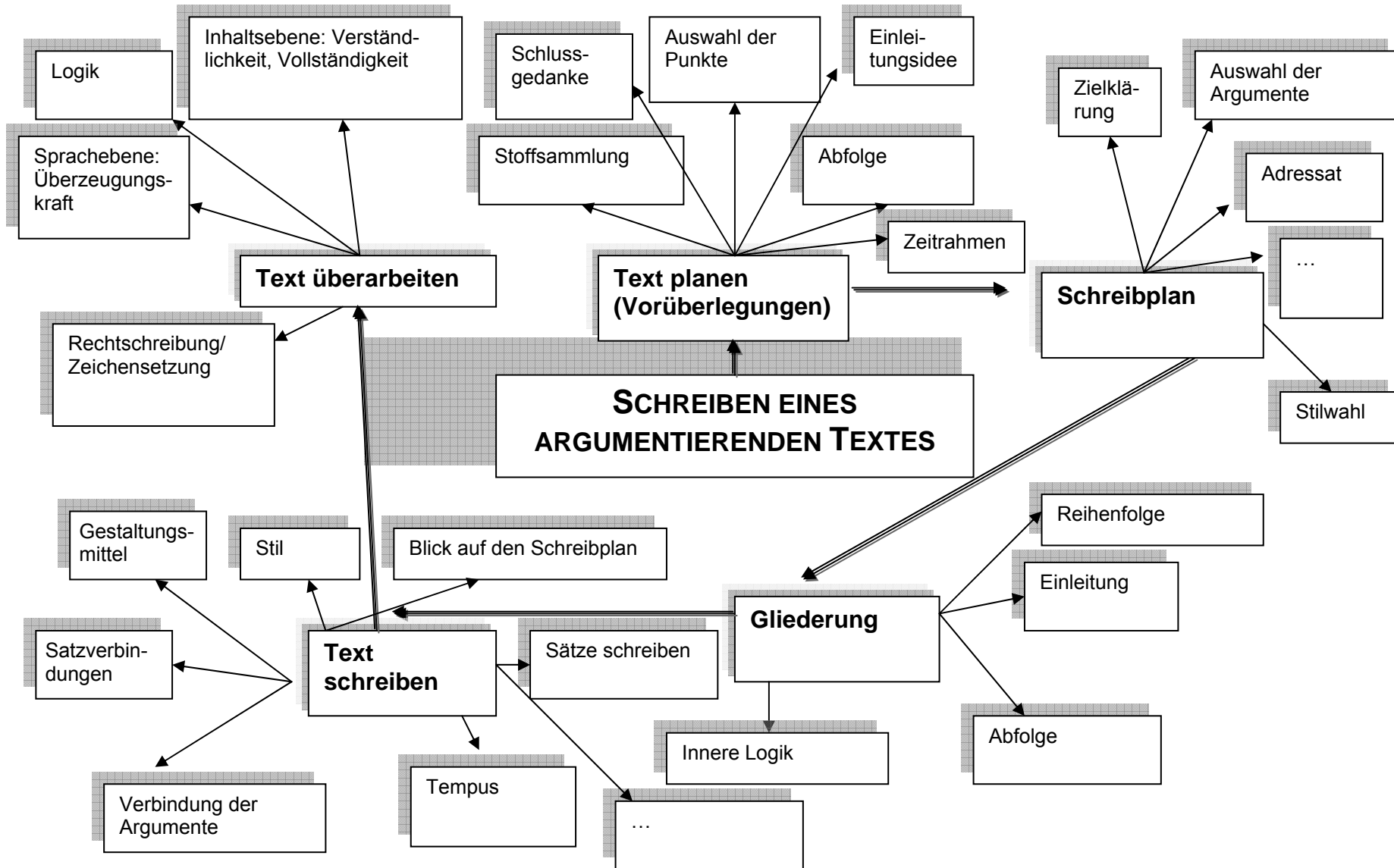
4.9.1 Lernkarte zum prozessorientierten Schreiben



4.9.2 Leitfragen beim prozessorientierten Schreiben

Zu folgenden Bereichen müssen die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen entwickeln:	Diese (ausgewählten) Fragestellungen/Arbeitsschritte können ihnen dabei helfen:
Texte planen – Einen Schreibplan entwickeln	<ul style="list-style-type: none"> ● Welche Überschrift trifft mein Thema am besten? ● Was ist alles wichtig? Was ist mir besonders wichtig? ● Wie baue ich meinen Text auf? ● Gibt es ein Textmodell, das ich nutzen kann? ● Wie fange ich an? ● Welche einzelnen Textteile folgen aufeinander? ● Was soll am Ende stehen? ● Ist der Zusammenhang klar? ● Bekommen meine Leserinnen und Leser alles Wichtige mitgeteilt? ● Für wen schreibe ich? ● Wozu schreibe ich? ● Was muss ich wissen? ● Wie bereite ich mich auf das Schreiben vor? ● Was soll in meinem Text stehen? ● Wie soll mein Text geschrieben werden (ausführlich/kurz; sachlich/anschaulich; informativ/unterhaltsam ...) ● Wie viel Zeit steht mir zur Verfügung? ● ...
Einen Text gliedern	<ul style="list-style-type: none"> ● Endgültige Reihenfolge festlegen ● Wie bauen die Gedanken auf? ● Überprüfen: Ist der Aufbau logisch? ● Festlegen: Einleitungs- und Schlussgedanke ● ...
Texte schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ● Welchen Stil lege ich fest? ● Wie verbinde ich die Sätze? ● Welche gestalterischen Mittel nutze ich? ● In welcher Zeitform schreibe ich? ● Habe ich meinen Schreibplan eingehalten? ● ...
Texte überarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> ● Ist mein Text verständlich für die Leserinnen und Leser? ● Ist das Thema vollständig dargestellt? ● Ist der Text logisch aufgebaut? ● Ist die Wortwahl angemessen? ● Sind die Sätze logisch verknüpft? ● Sind die Sätze grammatisch richtig formuliert? ● Sind Rechtschreibung und Zeichensetzung korrekt? ● ...

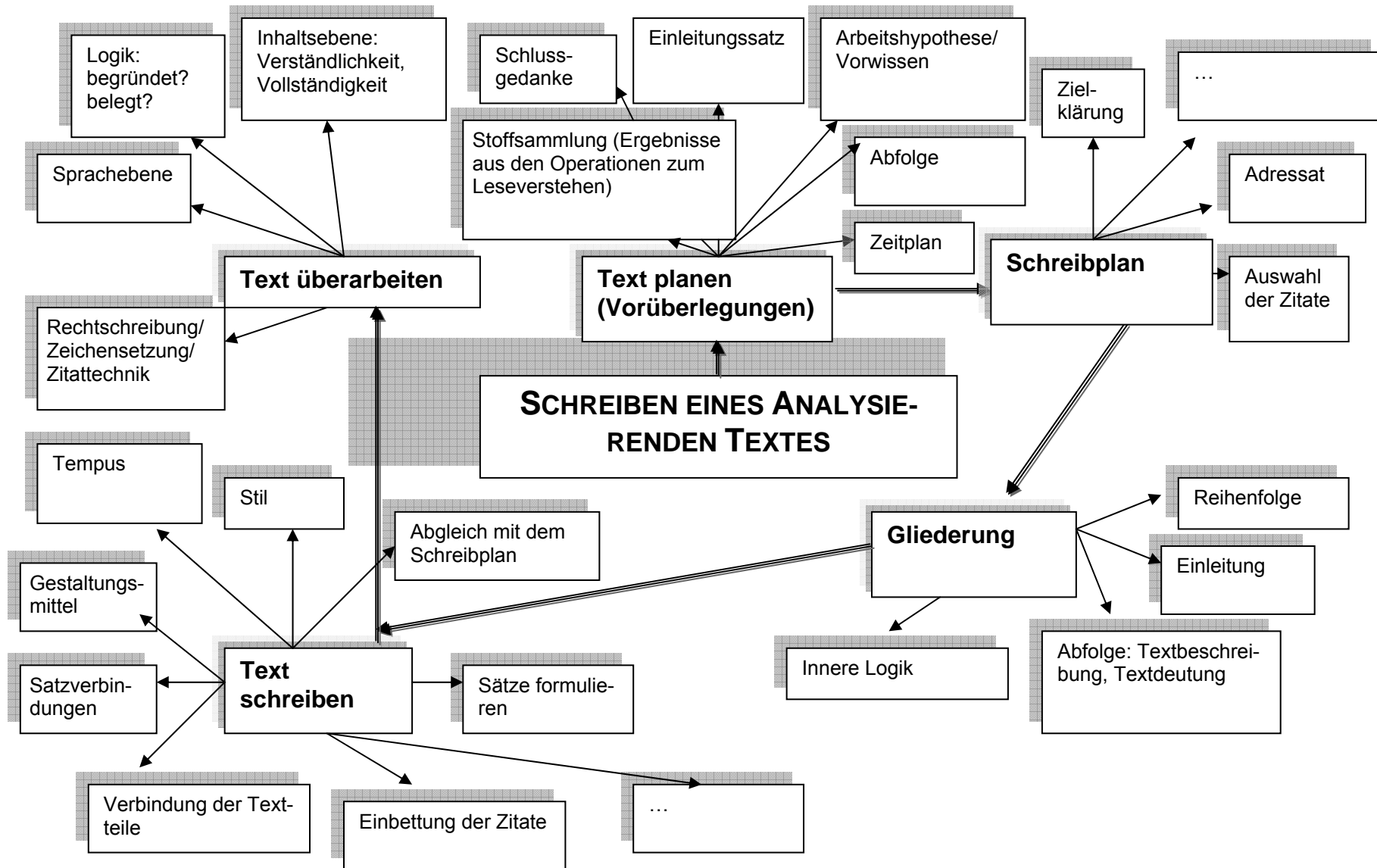
4.10.1 Lernkarte zum Schreiben eines argumentierenden Textes



4.10.2 Leitfragen beim Schreiben eines argumentierenden Textes

Zu folgenden Bereichen müssen die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen entwickeln:	Diese (ausgewählten) Fragestellungen/Arbeitsschritte können ihnen dabei helfen:
Texte planen – Einen Schreibplan entwickeln	<ul style="list-style-type: none"> ● Was weiß ich bereits über das Thema? Wo kann ich noch mehr erfahren? ● Stoffsammlung (unterstützend/ablehnend) als Tabelle erstellen ● Welche Punkte will ich für meinen Text nutzen? ● Welche vorläufige Reihenfolge erscheint mir logisch? ● Welchen Einleitungsgedanken wähle ich aus? ● Was soll die Schlussidee sein? ● Welches Ziel verfolge ich? (z. B.: Unterstützung meiner Position? Entkräften der anderen Sichtweise? Durchsetzen einer Idee?) ● Für wen schreibe ich? ● Welche Beispiele, eigene Erfahrungen, Fakten, Zahlen, Expertenaussagen kann ich nutzen um die Argumente überzeugend auszugestalten? ● Welchen Stil wähle ich aus? (Bleibe ich durchweg sachlich? Muss ich übertreiben, damit meine Sichtweise wirklich deutlich wird? ...) ● Wie viel Zeit steht mir zur Verfügung? ● ...
Einen Text gliedern	<ul style="list-style-type: none"> ● Endgültige Reihenfolge festlegen ● Wie binde ich Gegenargumente ein? ● Überprüfen: Ist der Aufbau logisch? ● Festlegen: Einleitungs- und Schlussgedanke ● ...
Texte schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ● Wie verbinde ich die Sätze? ● Wie leite ich zwischen den Argumenten über? ● Wie baue ich Beispiele, Zahlen, Expertenaussagen ein? ● Welche gestalterischen Mittel nutze ich (Übertreibungen, Zitate ...)? ● Habe ich mich an meine Gliederung gehalten? ● Habe ich den Schreibplan umgesetzt? ● ...
Texte überarbeiten (Inhaltsebene)	<ul style="list-style-type: none"> ● Vergleich des Textes mit der Stoffsammlung (Ist die Position überzeugend, d. h. vollständig und verständlich dargestellt?) ● Logik (Ist die Argumentationskette logisch aufgebaut? Unterstützen Überleitungen die innere Logik?) ● ...

4.11 Lernkarte zum Schreiben eines analysierenden Textes



4.12 Leitfragen beim Schreiben eines analysierenden Textes

Zu folgenden Bereichen müssen die Schülerinnen und Schüler Kompetenzen entwickeln:	Diese (ausgewählten) Fragestellungen/Arbeitsschritte können ihnen dabei helfen:
Texte planen – Einen Schreibplan entwickeln	<ul style="list-style-type: none"> ● Was ist die genaue Aufgabe? ● Für wen schreibe ich? ● Wie viel Zeit steht mir zur Verfügung? ● Was weiß ich bereits über das Thema des Gedichtes? ● Welches 1. Verständnis habe ich von dem Gedicht? ● Wie halte ich die Ergebnisse der Analyse für das spätere Schreiben fest (Mind-Map, Stichworte ...)? ● Welche Auffälligkeiten will ich genauer untersuchen/deuten? ● Was beschreibe ich in welcher Reihenfolge? ● Wie leite ich ein und welchen Schlussgedanken wähle ich aus? ● ...
Einen Text gliedern	<ul style="list-style-type: none"> ● Endgültige Reihenfolge festlegen ● Überprüfen: Ist der Aufbau logisch? ● Festlegen: Einleitungs- und Schlussgedanke ● ...
Texte schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ● Die stichwortartigen Ergebnisse der Textanalyse in ganzen Sätzen formulieren ● Text zweizeilig schreiben, dabei schon beim Schreiben folgende Fragen beachten: <ul style="list-style-type: none"> – Wie verbinde ich die Sätze? – Wie leite ich zwischen den Textteilen über? – Wie bette ich Zitate ein? ● Den Schreibplan im Auge behalten ● ...
Texte überarbeiten (Inhaltsebene)	<ul style="list-style-type: none"> ● Inhaltsebene (Vergleich des Textes mit der Stoffsammlung: Ist der Ausgangstext vollständig und verständlich beschrieben und gedeutet?) ● Logik (Ist die Abfolge logisch aufgebaut? Unterstützen Überleitungen die innere Logik? Habe ich eine mögliche Leserin bzw. einen möglichen Leser mitbedacht?) ● Sprachebene (Ist die Sprache grammatisch korrekt? Passt die Wortwahl? Ist das gewählte Tempus richtig? ...) ● Rechtschreibung/Zeichensetzung/Zitatechnik (Anwendung der gelernten Strategien zur Korrektur) ● ...